

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 50-51 (1933)

**Heft:** 34

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

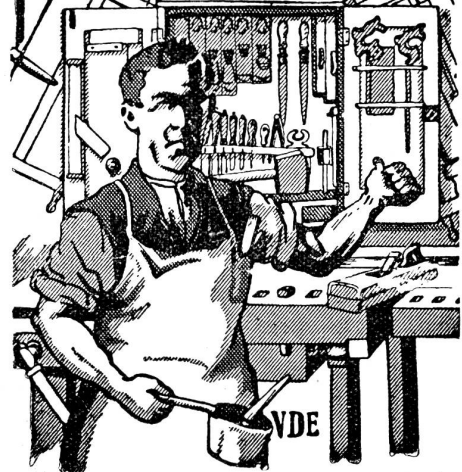
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zeit fordern wir neuerdings alle Gewerbetreibenden, Meister, Gesellen und Lehrlinge, sowie weitere Interessenten auf, die kantonale Gewerbebibliothek in Bern, Kornhaus I. Stock, recht ausgiebig zu benutzen. Noch immer wächst die wirtschaftliche Not. Zur Überwindung der Schwierigkeit ist mehr denn je Pflicht jedes im Handwerk- und Gewerbebestand Tätigen, sich mit seinem Können stets auf der Höhe der Zeit zu halten. Dazu braucht es die betreffende neue Literatur seines Faches, die ihm die Gewerbebibliothek nach Möglichkeit gerne vermittelt. Wir sind unablässig bestrebt, alle aktuellen und gut empfohlenen Neuerscheinungen auf handwerklichem, gewerblichem, kunstgewerblichem und technischem Gebiete zu erwerben im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel. Wir leihen unsere Werke unter der einzigen Belastung mit dem Rückporto und gegen Unterfertigung eines Verpflichtungsscheines für ordnungsgemäße Rückgabe und Instandhaltung auch nach auswärts aus mit dreiwöchiger Rückgabefrist. Detailkataloge stehen auf Verlangen unentgeltlich zur Verfügung.

Im Lesesaal stehen dem Besucher zirka 300 Zeitschriften über Gewerbe, Handel, Technik, Kunst und Volkswirtschaft neben den üblichen Tageszeitungen und illustrierten Blättern zur freien Verfügung. Die Ausschnittsammlung wird fortwährend geäußert und vermittelt interessantes Anschauungsmaterial, sei es modern oder ältern Datums. Die Not der Zeit erfordert die Anspannung aller Kräfte. Diese vermehren wir durch Bereicherung von Wissen und Können. Intensives Fachstudium birgt den Quell zur Konkurrenzfähigkeit und damit die Möglichkeit des Fortbestandes. Gerade die kommende Winterzeit mit ihren langen Abenden ist gut geeignet zum Selbststudium. Handwerk- und Gewerbetreibende aller Stufen, nützet die sich bietenden Gelegenheiten zur Weiterbildung aus!

Dr. W. Kohler, Bibliothekar.

**Meine Qualitätswerkzeuge**



beziehe ich von

**F. Bender.**

WERKZEUGE, BESCHLÄGE, OBERDORFSTR., ZÜRICH  
1276 a

**Hochbautengesetz in Basel.** Der Entwurf des Justizdepartements zu einem Gesetz über Abweichung vom Hochbautengesetz wird an die Großratskommission für die Revision des Hochbautengesetzes weitergeleitet.

**Der 154. praktische Kurs für autogene Metallbearbeitung** wird vom 11.—16. Dezember 1933 in unserer staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Ochsen-gasse Nr. 12, nach dem üblichen Programm abgehalten. — Für diejenigen Teilnehmer, welche nach dem Kurse noch bessere Übung im Schweißen gewinnen wollen, ist in der Zeit vom 13. bis 23. Dezember a. c. noch eine besondere Übungswoche vorgesehen. — Anmeldungen zu diesem Kurs sind an die Geschäftsstelle Ochsen-gasse 12, Basel, zu richten.

Schweizerischer Azetylen-Verein,  
Der Direktor: C. F. Keel.

## Literatur.

**Heimatschutz.** Im neuen Heft der Zeitschrift schließt Martin Gyr seine unterhaltsame Darstellung der alten Volksbräuche in Einsiedeln ab. Wir erfahren von alten Schützen- und Sennenbräuchen, vom Alp-segen, von der Art, wie früher getanzt und der Santiklaus gefeiert wurde. Bemerkenswert ist, daß die meisten dieser Bräuche, die vor allem der Jugend den Lauf des Jahres verschönert hatten, nicht etwa vergessen wurden, weil sie sich überlebt hatten, sondern sie wurden von den Behörden verboten, aus Lust am Verboten, oder weil sich Mißbräuche gezeigt hatten, die man ja allein hätte verbieten können. Heute würde wohl kaum mehr eine Behörde so eng-herzig sein, und wenn einzelne Köpfe darin es wägen, könnte man sie an diesen beiden Heften der Heimatschutz-Zeitschrift leicht eines besseren belehren.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

### Fragen.

**328.** Wer erstellt moderne Holztrockenanlagen, kombiniert mit Dämpferei? Offerten unter Chiffre 328 an die Exped.

**329.** Wer hätte abzugeben gebrauchten Ventilator, ca. 40 cm Durchmesser, nebst einigen mit Rohren? Offerten an Joh. Baltisberger, Chaletbau, Vordenwald (Aargau).

**Asphaltlack, Eisenlack**

**Ebol** (Isolieranstrich für Beton)

**Schiffskitt, Jutestricke**

roh und geteert

[3900

**BECK, & Cie., PIETERLEN**

Dächpappen- und Teerproduktfabrik.

**330.** Wer hätte abzugeben 3—4seitige, leichtere Hobelmaschine, Durchlaß 40—50 breit und max. 12 cm hoch? Offerten an Joh. Ballisberger, Chaletbau, Vorderwald (Aargau).

**331.** Wer fabriziert oder liefert ein Bindemittel für Hobel- und Sägespäne? Das Bindemittel soll zugleich fäulnisverhindernde Eigenschaften haben. Offerten an Ingenieur J. Nadler, Erlenbach-Zürich.

**332.** Wer hätte abzugeben eine kräftige Fußwinde? Ausführliche Offerten an Postfach Interlaken Nr. 20154.

**333.** Wer hätte 1 gebrauchte, aber noch gut erhaltene Wärmeplatte, ca. 120—160 cm lang, für Schreinerei, zum Anschluß an Warmwasserheizung abzugeben? Offerten mit genauen Größenangaben an Lüthi & Cie. A.-G., Worb (Bern).

**334.** Wer hat abzugeben 1 gebrauchte, event. neue Bandschleifmaschine zum Schleifen von kleinen Brettern und fertig montierten Artikeln? Offerten an Gebr. Gyr, Kistenfabrik, Einsiedeln.

## Antworten.

Auf Frage **319.** Sägewerksanlagen erstellt die Firma Fischer & Sufferl, Spezialmaschinen für die Holzindustrie, Freiestraße 53, Basel 1.

## Submissions-Anzeiger.

**Edigennossenschaft. — Malerarbeiten zum Um- und Erweiterungsbau des Maschinenlaboratoriums an der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich.** Pläne etc. je von 8—10 Uhr beim bauleitenden Architekten, Prof. O. R. Salvisberg, E. T. H., Zimmer 1b. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Erweiterungsbauten Masch.-Labor. E. T. H. Zürich“ bis 6. Dezember an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. — Eindeckung der Güterhallen des neuen Stückgutbahnhofes in Weiermannshaus, Bern. Zimmer- und Spenglerarbeiten, Flachbedachung (Metall- oder Pappdach).** Pläne etc. ab 27. Nov. im Bureau Nr. 180 des Dienstgebäudes der Generaldirektion in Bern, Mittelstraße 43. Planabgabe gegen Bezahlung der Selbstkosten (keine Rückerstattung). Angebote mit der Aufschrift „Weiermannshaus, Zimmer- etc. Arbeiten“ bis 18. Dezember an die Kreisdirektion I in Lausanne. Öffnung der Angebote am 20. Dezember, um 9<sup>1/2</sup> Uhr, im Verwaltungsgebäude I der Kreisdirektion in Lausanne.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. — Spenglerarbeiten zum Vordach am Aufnahmegebäude in Luzern.** Ca. 320 m<sup>2</sup> Flachbedachung und ca. 90 m doppelten Kasterrinnen etc., alles in Kupfer. Pläne etc. im Brückenbau-Bureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 87). Planabgabe gegen Bezahlung von Fr. 2 (keine Rückerstattung). Angebote mit Aufschrift „Spenglerarbeiten zum Vordach Luzern“ bis 25. November an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern. Öffnung der Offerten am 28. Nov., 11 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes.

**Zürich. — Städtische Straßenbahn Zürich. Neubau Wagenhalle Oerlikon. Dachbelagsarbeiten, Lichtbänder in den Dachaufbauten, Verglasungs-, Spengler- u. Malerarbeiten (der Stahlkonstruktion), Betonrahmenfenster.** Pläne etc. je vormittags 10—11.45 Uhr im Bureau Nr. 35 der Städt. Straßenbahn, Amtshaus II, Eingang Beatenplatz, Offerten mit den in den Bedingungen bezeichneten Aufschriften bis 6. Dezember an den Vorstand der Industriellen Betriebe, Postfach Bahnhof, bis 18 Uhr oder per Post bis 24 Uhr. Eröffnung der Eingaben am 7. Dezember um 15 Uhr in der Kanzlei des Vorstandes der Industriellen Betriebe, Amtshaus II, Zimmer Nr. 112, 2. Stock.

**Zürich. — Gemeindehausverein Albisrieden. Gesellschaftshaus an der Ecke Fellenberg-Albisriederstraße. Maurerarbeiten.** Formulare je nachmittags 2—4 Uhr bei der Bauleitung, Karl Egander/Wilh. Müller, Architekten, Gemeindefstraße 10, Zürich 7. Tel. 43.703. Angebote mit der Aufschrift „Albisriederhaus“ bis 28. November, abends 6 Uhr an den Präsidenten des Gemeindehausvereins Albisrieden, A. Elmiger, Albisriederstraße 293. Besuche bei der Bauherrschaft sind zu unterlassen.

**Zürich. — Konsumverein Winterthur. Neues Bäckereigebäude. Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten, Eisenkonstruktionen, Kunststein-, Asphalt-, Spengler- und Schmiedearbeiten, Linoleum-Unterlagsböden (Steinholz), Blitzschutzvorrichtung, Kiesklebedächer.** Pläne etc. im Bureau der Architekten Fritsch, Zangerl & Strüli, Münzgasse Nr. 1 in Winterthur. Formulare werden keine zugestellt. Eingaben bis 27. November, abends 6 Uhr, an die Architekten.

**Zürich. — Gemeinde Wädenswil. Erweiterung der Berg-Wasserversorgung. Wasserreservoir** von 600 m<sup>3</sup>, ca. 16,000 m Rohrleitungen in den Kalibern von 75—200 mm

nebst **Schiebern und Hydranten**, samt **Grabarbeit**. Pläne etc. auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke Wädenswil. Angebote mit Aufschrift „Erweiterung der Berg-Wasserversorgung“ bis 2. Dezember an den Gemeinderat.

**Zürich. — Einfamilienhaus für E. Schmid**, Bankprokurist an der Kirchbodenstraße in Thalwil. **Schlosser-, Schreiner-, Maler- und Tapezierarbeiten, Plattenbeläge, sanitäre und elektrische Installationen, Jalousie- und Rolladenlieferung, Beschlägellieferung, Holzboden- und Linoleumbeläge, Unterlagsböden.** Pläne etc. je von 2—5 Uhr bei der Bauleitung, P. Giomini, Architekt, Bahnhofstraße 57b, Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Preiseingabe für Einfamilienhaus Thalwil“ bis 24. November, abends 6 Uhr, an die Bauleitung.

**Zürich. — Wasserversorgung Grüt-Berg-Gofau-Brand. Grab- und Rohrlegungsarbeiten für den Ausbau der Anlage** nach der Leerüti und nach der Altrüti (Festhütte), **Gemeinde Gofau.** Totale Leitungslänge ca. 1800 m **Röhren** von 40—125 mm Lw. samt **Formstücken, 8 Hydranten und 7 Schieber.** Pläne etc. auf der Gemeinderatskanzlei Gofau bis 23. Nov. Offerten mit Aufschrift „Erweiterungsarbeiten“ bis 27. November an die Gemeinderatskanzlei Gofau (Zrh.)

**Bern. — Lombachschwellen-Gemeinde**, vertreten durch den Gemeinderat von Habkern. **Verbauungsarbeiten am Habbach**, 2. Bauetappe. **Stein- und Holzkastensperren** mit ca. 420 m<sup>3</sup> **Erd- und Feldaushub**, 85 m **Holzkastensperren**, 15 m<sup>3</sup> **Mörtelmauerwerk**, 230 m<sup>3</sup> **Trockenmauerwerk** und zugehörige **Nebenarbeiten.** Konkurrenz unter den fachtechn. Tiefbauunternehmern des Kant. Bern. Pläne etc. bis 28. Nov. auf der Gemeindeschreiberei Habkern und auf dem Bureau des Kreisoberingenieurs I, Thun. Formulare bei letzterem. Am 24. Nov. Besichtigung der Baustelle, Besammlung 14 Uhr beim „Bären“ in Habkern. Eingaben mit Aufschrift „Habbachverbauung“ bis 30. November an das Bureau des Kreisoberingenieurs I in Thun.

**Bern. — Wasserversorgungsgenossenschaft Merligen. Erweiterung der Anlage: Filter am Grönbach, Reservoir Bühen** 300 m<sup>3</sup> aus Eisenbeton, **Druckleitung nach Merligen** 500 m 150 mm-Gußröhren samt Grabarbeit. Konkurrenz unter Unternehmern des Berner Oberlandes. Pläne etc. vom 20. November an bei Ingen. H. C. Ryser in Bern, Daxelhofstraße 17. Offerten mit Aufschrift „Wasserversorgung Merligen“ bis 30. November an Ingen. Ryser.

**Bern. — Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen** am Thunersee. **Erweiterung des Reservoirs Burghalde** um 400 m<sup>3</sup>, aus Eisenbeton, inkl. neuer Hahnenkammer. Konkurrenz unter Unternehmern des Berner Oberlandes. Pläne etc. vom 20. November an bei Ingen. H. C. Ryser in Bern, Daxelhofstraße 17. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Oberhofen“ bis 30. November an Ingen. Ryser.

**Schwyz. — Korporation Wollerau. Rohrverlegungen für die Wasserleitung im „Stollen“ ob Schindellegi, 1. Los.** Formulare bei J. Meister, zum „Freihof“, Schindellegi. Offerten mit Aufschrift „Quellenfassungen im Stollen“ bis 5. Dezember an Genossenpräsident J. Hiestand in Bäch. Besichtigung durch Werkmeister Müller in Schindellegi (Tel. 13) laut vorheriger Vereinbarung oder am 2. Dezember, nachm. 2 Uhr, durch den leitenden Ingenieur.

**Fribourg. — Ville de Fribourg. Installation a) d'appareils d'abattage, soit freuils, voies, etc., b) d'un local de réfrigération** aux Abattoirs de la Ville. Plans, etc. au bureau de l'Edilité, Maison de Ville. Offres avec la mention „Soumission Abattoirs“ au dit bureau pour le 2 décembre à 11 h, (heure d'ouverture).

**Sf. Gallen. — Gemeinde Sennwald. Hydrantenanlage Rofisbach. Neuer Feuerweiher in arm. Beton**, ca. 150 m<sup>3</sup> Inhalt, ca. 600 m **Leistungsgräben, Hydrantenleitung:** Lieferung und Montage von **gußeisernen Muffenröhren** 125 und 100 mm, ca. 570 m. Bedingungen etc. auf der Gemeinderatskanzlei in Frömsen. Eingaben mit Aufschrift „Hydrantenanlage Rofisbach“ bis 30. November an das Gemeindeamt Sennwald.

**Aargau. — Wassergesellschaft Rudolfstetten. Ausbau der Wasserversorgung. Reservoir** 150 m<sup>3</sup> in arm. Beton, **Leistungsnetz** ca. 1000 m, 75—150 mm Durchm., **Hydranten, Schieber.** Pläne etc. beim Präsidenten der Gesellschaft, Hrn. Hüser und bei der Bauleitung, techn. Bureau E. Schärer-Keller in Baden. Eingaben mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 2. Dezember an die Wassergesellschaft.

**Vaud. — Société de Développement d'Etoy. Fourniture de 200 chaises pour salle de spectacles.** Offres avec prix et échantillon à Alfred Corthay, secrét., jusqu'au 25 nov.

**Valais. — Commune de Veyras.** Fourniture et installation d'environ 600 m de **tuyaux Mannesmann.** Conditions au Secrétariat. Offres avec la mention „Soumission“ à M. le Président pour le 24 novembre à 18 h.